



Rückblick 2019

--- *Fondoperu-Team* ---



Andres



Christoph



Björn



Arlene



Felix

I. VEREIN

Im gesamten Jahr haben wir uns immer wieder über unsere Aktivitäten und Stipendiaten ausgetauscht und sind momentan gerade beim neuen Bewerbungsverfahren für die aktuellen Abschlusschüler. Schon im letzten Jahr haben wir wieder **einem neuen Stipendiaten**, *Luis Antonio*, dank Eurer Unterstützung die Möglichkeit geschenkt, seine Ausbildung von uns mitfinanziert zu bekommen. Ebenfalls in diesem Jahr sind wir gerade im Auswahlprozess, um **einem weiteren Stipendiaten** die Möglichkeit für sein kommendes Studium zu schenken. Es ist uns eine Freude, dass wir dank Eurer Unterstützung, so vielen Jugendlichen bei ihrer Ausbildung helfen können.

Wir bedanken uns darum auch ganz besonders bei Euch, denn ohne **Eure Unterstützung wäre dies undenkbar**.

I. VEREIN : das Fondo-Peru-Team



Andreas, Björn, Felix, Arlene und Christoph

II. AUSBILDUNG:

StipendatInnen, die im Jahr 2019 fertig geworden sind.



Ilvio

Ingenieurwesen



Flor

Krankenpflege

Wir sind sehr erfreut mitteilen zu dürfen, dass Ilvio und Flor ihr Studium in diesem Jahr erfolgreich abgeschlossen haben.

II. AUSBILDUNG: aktuelle StipendiatInnen



Rachel
Krankenpflege

Luis Antonio
Rechnungswesen



Victor
Automechaniker

II. AUSBILDUNG: 1 neue/r StipendiatIn ab 2020

Das Bewerbungsverfahren läuft gerade auf Hochtouren. Und wir sind erfreut mitteilen zu können, dass wir auch in diesem Jahr 2019/2020 wieder einen neuen Stipendiaten aufnehmen werden.

Leider hat es nicht für zwei Stipendiaten gereicht, da wir im kommenden Jahr auf die Rücklagen des vergangenen Jahres zurückgreifen müssen.

Darum wären wir, und vor allem unsere Stipendiaten, sehr erfreut, wenn Ihr uns weiterhin unterstützt und Euch gerne auch für unser Projekt bei euren Freunden oder Kollegen einsetzt.

II. AUSBILDUNG: Es wird berichtet über...



Rachel

Krankenpflege

a. Studium:

Rachel ist sehr zufrieden mit ihren Kursen an der Universität und vor allem begeistert sie sich für die Praktika im Labor. In diesen lernt sie die verschiedenen Arten von Bakterien kennen und lernt diese Microorganismen wieder zuerkennen und zu entdecken.

Besonders gut findet sie, dass der Dozent sehr fordernd ist und sie Arbeiten, welche sie im Labor erstellt haben, diesem zuschicken müssen und außerdem noch Präsentationen halten sollen.

II. AUSBILDUNG: Es wird berichtet über...

b. Persönliches:



Rachel

Krankenpflege

Rachel hat ganz schön viel zu tun und ist darum sehr auf ihr Studium konzentriert.

Sie hat wenig Zeit, um sich mit Freunden außerhalb der Arbeit zu treffen, doch sie bereiten gemeinsam in ihrer Freizeit die Referate und Präsentationen für die verschiedenen Kurse und Themen vor.

Es macht ihr Spaß und sie geht in dieser Arbeit voll und ganz auf.

II. AUSBILDUNG: Es wird berichtet über...

a. Studium



Victor

Automechaniker

Seine Fächer sind im Moment Englisch, Mathe, Informatik und Technisches Zeichnen. In Englisch fängt es nochmal ganz bei der Basis an und in Mathe sind es vor allem Brüche, Geometrie und Statistik. In Informatik lernt er das Programmieren von NetaCat und die Programme Word und Excel kennen und im letzteren Fach Acotado. Seine Dozenten sind sehr gut und fordernd und motivieren die Auszubildenden. Seine Ausbildung gefällt ihm soweit gut.

Im Laufe des Semesters haben die Dozenten sich auf die gleichen Themen spezialisiert, diese jedoch tiefgründiger behandelt und so kennt sich Victor nun genauer mit den einzelnen Programmen aus.

II. AUSBILDUNG: Es wird berichtet über...



Victor

Automechaniker

b. Persönliches:

Die Ausbildung nimmt ganz schön viel seiner Zeit ein. So dass bei den ganzen Hausaufgaben und dem Wiederholen des Gelernten leider wenig bis gar keine Zeit mehr für familiäre Festivitäten bleibt. Abgesehen von Lernen, Nachbereiten und Kursen macht Victor nicht viel.

Falls er mal Freizeit hat, dann versucht er zu lesen oder mal einen Film zu schauen. Ansonsten bereitet er sich täglich das Frühstück zu und räumt gelegentlich sein Zimmer auf. Die meiste Zeit verbringt er jedoch im Institut. Ab und an schaut er sich Dinge in der Stadt an.

II. AUSBILDUNG: Es wird berichtet über...



Victor

Automechaniker

c. Sonstiges:

Auch in Peru steht das Thema „Gleichberechtigung“ zur Debatte. Weibliche Politikerinnen setzten sich dafür ein, dass eine Quote oder zumindest eine Gleichbehandlung von weiblichen wie männlichen Bewerbern vorgeschrieben wird.

Eine schlechte Nachricht ist, dass in der Region Ancash (Sierra de Lima) 500 Schüler und Schülerinnen das neue Schuljahr nicht beginnen konnten, da die Erhaltungs- und Umbauarbeiten der Schule vom Kultusministerium nicht weiter finanziert werden.

Aufgrund der schwierigen Situation in Venezuela gibt es sehr viele Venezolaner die nach Peru kommen. Teilweise sind dort die Städte jedoch völlig überfordert mit dieser Situation und nehmen die Flüchtlinge nicht gerade mit offenen Armen auf.

II. AUSBILDUNG: Es wird berichtet über...

a. Studium

Er erzählt, dass es teilweise gute und teilweise nicht so tolle Dozenten gibt und das die Themen der Kurse zu Beginn noch sehr auf die neuen wissenschaftlichen Begriffe abzielten. Sich jedoch nun in Richtung Wirtschaft und Technologie orientieren.

Jedoch lernt er ebenfalls einiges über Kredite, Rechnungen, verschiedene Banken, Geldanlagen und Kontoführungen.

Er erzählt, dass die Lehrer im Großen und Ganzen nett sind, verständlich sind und seine Noten sind bisher alle im guten Bereich.

Luis Antonio

Rechnungswesen

II. AUSBILDUNG: Es wird berichtet über...

b. Persönliches:

An den normalen Tagen hat er bis um 16 Uhr Uni und geht anschließend nach Hause um sich ein bisschen auszuruhen und dann seine Hausaufgaben zu erledigen. Sonntags hat er frei und geht häufig Fußballspielen.

Luis Antonio

Rechnungswesen

Außerdem informiert er sich auch immer häufiger genauer über seine Universität und interessiert sich besonders für den Bereich der Technologie. Außerdem schaut er schonmal welche Kurse er im nächsten Semester belegen wird. Im Laufe des Semesters hat er jedoch immer weniger Zeit für sich selbst, da es immer mehr Arbeiten zu erledigen gibt und Präsentationen vorzubereiten sind. Es gab noch keine Feste oder ähnliche Freizeitangebote von der Uni. Dienstagabends und Freitagmorgens geht er jetzt Fußballspielen. Ab und an geht er auch mit seiner Familie spazieren oder einen kleinen Ausflug machen.

II. AUSBILDUNG: Es wird berichtet über...

c. Sonstiges:

Leider gibt es sehr viele schlechte Nachrichten zu berichten. Es gibt viele Unfälle und Tote auf den Straßen Limas. Ein Beispiel, das Luis nennt ist ein Bus, der auf einmal zu brennen begann (aufgrund eines technischen Fehlers) und dabei sind 17 Leute gestorben.

Außerdem herrschte in diesem Jahr ein großes Chaos in Peru aufgrund des Todes des Ex-Präsidenten der APRA, Alan García. Er starb, als sie ihn festnehmen wollten, da er anscheinend eine Verbindung zu Odebrecht hatte. Die Polizei wollte ihn abholen, jedoch entschied dieser sich für den Selbstmord.

Darüber hinaus steckt die Ex-Bürgermeisterin von Lima in großen Schulden und wurde darum wegen Finanzmissbrauchs festgenommen. Im Bereich des Sports ist zu nennen, dass der „Copa América“ mit Sitz in Brasilien gefeiert wurde und Peru ein gutes Niveau aufwies.

Luis Antonio

Rechnungswesen

III. Finanzen: Abschlussbericht 2019

Monatliche Durchschnittseinnahmen durch Spenden:	510€
Monatliche Durchschnittsausgaben für die Stipendiaten:	505€
Monatliche Ausgaben für Gehalt von Esmeralda:	25€

Durchschnittseinnahmen pro Monat : 510€

Durchschnittsausgaben pro Monat: 530€

Durchschnittsrücklagen pro Monat: -20€

Dank der Rücklagen aus dem vergangenen Jahr können wir dieses Jahr **wieder 1 neuen Stipendiaten** die Möglichkeit geben ihre Ausbildung zu machen. **Jedoch wären wir natürlich erfreut, wenn die Rücklagen im kommenden Jahr wieder positiv sind.**

IV. Danksagung

Wir möchten uns bei EUCH ganz herzlich für die Unterstützung bedanken.

Dank Euch hatten dieses Jahr 5 aktuelle Stipendiaten und werden nächstes Jahr 3 Stipendiaten sowie 1 neuer Stipendiat die Möglichkeit haben eine gute Berufsausbildung zu machen und können später ihre Geschwister und Familien unterstützen.

Wir würden uns freuen, wenn Ihr uns und vor allem die **Jugendlichen in Peru weiterhin unterstützt**, damit sie ihre Ausbildung beenden können.

Zu guter letzt hoffen wir, dass Ihr ein schönes Weihnachtsfest verbringt und wir wünschen Euch einen **guten Rutsch ins neue Jahr 2020**.

DANKE!

sagt das Fondo-Peru-Team in Heidelberg



Björn, Felix, Arlene, Andreas und Christoph

(Dezember 2018)